



Presseinformation

Datteln, 2. März 2020

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmski, Tel.: 02363/107-247

Jobbörse: Schüler*innen lernen Dattelner Unternehmen kennen ...

... und finden dabei vielleicht ihren Ausbildungsbetrieb

Wenn Unternehmen Auszubildende suchen, und einige Schüler*innen nicht wissen, was sie beruflich machen möchten, könnte eine Jobbörse der richtige Weg sein. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Datteln hat das im vergangenen Jahr zusammen mit Dattelner Unternehmen ausprobiert. Weil das sehr gut ankam, gibt es eine Fortsetzung: am **Dienstag, 17. März 2020**, in und an der Realschule.

„First Job – first Contact“ heißt diese neue Art des Kennenlernens. Die Idee: Dattelner Betriebe stellen sich und ihre Berufe vor und Schüler*innen treffen so vielleicht ihren zukünftigen Chef. Zum Konzept gehören praktische Übungen und das Ausprobieren von Maschinen und Werkzeugen. Zielgruppe sind überwiegend Klassen der Jahrgangsstufe 9 der Realschule (4 Klassen), der Hauptschule Hachhausen (2 Klassen) und des Comenius-Gymnasiums (ca. 40 Schüler*innen). Das Berufskolleg Ostvest ist mit 2 Klassen dabei.

„Die Schüler*innen sollen selber etwas schaffen, möglichst nachher ein Werkstück, eine Erinnerung mit nach Hause nehmen“, sagt Stefan Huxel, Wirtschaftsförderer der Stadt Datteln. „Wichtig ist auch, dass die Schüler*innen auf Augenhöhe über die Unternehmen und die Karrierechancen informiert werden, möglichst von Azubis im ähnlichen Alter.“

Bislang haben 18 Unternehmen zugesagt. Drei Unternehmen sind in diesem Jahr dazugekommen: Fielmann Optik, die Baumschule Wegmann, die mit einem fahrenden Ballenschneider schweres Gerät auf dem Schulhof aufführt, und die Dattelner Schule für Gesundheitsberufe, die drei Ausbildungsberufe vorstellen und Blutdruck- und Temperaturmessung unter unterschiedlicher Belastung durchführen wird.

Die S&S Schmiedl und Söhne Metallbau GmbH bietet eine vorgefertigte Baugruppe zum Montieren an, wobei etwas entstehen soll, das die Schüler*innen mit nach

Hause nehmen können. Wirtz-Druck macht das Entnehmen eine Druckwalze mit einer VR(Virtual-Reality-)Brille erfahrbar. Das Hotel Jammertal Resort stellt eine sportliche Aufgabe: Die Schüler*innen dürfen Sektgläser und Teller bruchfrei durch einen Hindernisparcours tragen. Das Fotostudio Ilona Voss zeigt, was die professionelle Porträtfotografie von einem so genannten Selfie unterscheidet. Becker Plastics bietet an, Werkzeuge und Düsen auseinanderzubauen und die Wandstärke von Kunststoffröhren zu messen.

Bei der zweiten Auflage des Aktionstages stellt die Realschule neben einem 300 Quadratmeter großen Außengelände die Aula, das Foyer und bei Bedarf Klassenräume zur Verfügung, so dass die Aktionsstände dicht beieinander liegen.

Mindestens drei Stationen müssen die Schüler*innen aussuchen und haben insgesamt zwei Schulstunden Zeit zum Ausprobieren. Wer mehr über einen bestimmten Betrieb oder Beruf erfahren möchte, kann von den Unternehmern einen Gutschein für einen Probetag bekommen.

Im Unterricht werden die Schüler*innen mithilfe von Unternehmenssteckbriefen und Videos auf die Betriebe vorbereitet. Sie sollen sich so über die Berufsbilder informieren, einen Eindruck gewinnen, welche Unternehmen es in Datteln gibt, und sich direkt drei Stationen aussuchen, die sie an diesem Tag ansteuern möchten.

„Einige wenige Standplätze sind noch frei“, sagt Cordula Brink von der Wirtschaftsförderung. Unternehmen, die mitmachen möchten, müssen schnell sein: Anmeldungen werden bis Freitag, 8. März 2019, angenommen.

Anmeldungen nimmt Cordula Brink von der Wirtschaftsförderung entgegen: Tel.: 02363/107-269 oder per E-Mail an: cordula.brink@stadt-datteln.de.